

Bericht zu den Wahlen

Mit dem anstehenden Legislaturwechsel hat der Gemeinderat die Kommissionsmitglieder, Delegierten und Funktionäre für die Amtsperiode 2025–2029 bestimmt. Die Kommissionen haben sich an der Vereidigung vom 22. August 2025 konstituiert.

**Kommissionen:** Im Abstimmungs- & Wahlbüro wurden K. Jäggi, S. Jäggi und U. Luppi als Mitglieder gewählt. Ersatzmitglieder sind G. Nützi, D. Muntwyler, R. Barrer, S. Bitterli und D. Macartney. Die Anlagen-, Landschafts- & Versorgungskommission setzt sich aus D. Bitterli, A. Dörfliger, R. Freiburghaus, D. Jäggi, Ch. Nyfeler sowie L. und P. Wyss zusammen. In die Bau- & Planungskommission wurden Hj. Blaser, M. Grimbichler, P. Kellerhals, S. Kurt, S. Masson, S. Weber und R. Wieser gewählt. Die Entsorgung-, Natur-, Umwelt-, Forst- & Allmendkommission umfasst D. Bertschli, K. Jäggi, M. Jäggi, B. Kiener, B. Mühlheim, S. Schmid und R. Wyss. Die Finanzkommission besteht aus A. Ackermann, V. Gagliano, M. Leu, D. Stadelmann und S. Wyss. In der Kultur- & Freizeitkommission wirken K. Berger, S. Bittel, V. Gagliano, E. Kobel, P. Liechti und N. Schnurrenberger mit. Die Feuerwehrkommission wird von M. Aebi (Kommandant) und Ch. Gaugler (Vizekommandant) geführt, ergänzt durch fünf weitere Mitglieder. Das Chilbikomitee umfasst V. Gagliano, C. Eisser, F. Freudling, A. Köppe, T. Liechti und H. Plüss. Der Einbürgerungsausschuss besteht aus T. Blum, R. Wyss und C. Müller.

**Zweckverbände und Organisationen:** Für den Abwasserverband ARA Aaregäu wurden u. a. T. Blum (Präsident), Ch. Nyfeler (Vorstand), C. Müller (Sekretärin) und J. Nützi (Verwalter) gewählt. Weitere Vertretungen betreffen die regionale Bevölkerungsschutzkommission (R. Wyss), die Zivilschutzorganisation Thal-Gäu, die Kreisschule Gäu, die Regionale Wasserversorgung Gäu sowie diverse Vereine und Betriebskommissionen.

**Funktionäre:** Neben den Kommissions- und Verbandsmandaten wurden auch zahlreiche Funktionärsstellen besetzt. Dazu zählen u. a. A. Jäggi (Bildarchivar und Gemeindefotograf), F. Schmidt (Friedensrichter), C. Müller (Leiterin Gemeindestelle für wirtschaftliche Landesversorgung) sowie M. Reber (Redaktorin Fulenbacher Blitz).

**Verwaltungsräte:** Auch in den Verwaltungsräten wurden die Posten neu festgelegt. Für die Elektra Fulenbach amten T. Blum (Präsident), P. Wyss (Vizepräsident) sowie Hj. Schaad (Geschäftsführer). Analog wurden Verwaltungsräte für die ComNet Fulenbach AG und ThermNet Fulenbach AG gewählt, jeweils unter dem Vorsitz von T. Blum.

Claudia Müller, Gemeinde Fulenbach

Die detaillierte Liste aller Behördenmitglieder ist auf [www.fulenbach.ch/aktuelles](http://www.fulenbach.ch/aktuelles) aufgeführt.



Foto: Gemeinde Fulenbach / Gestaltung: aerniformat.ch

agenda

Schulferien

Mo 22.12.2025 – Fr 02.01.2026  
Mo 02.02.2026 – Fr 13.02.2026  
Mo 06.04.2026 – Fr 17.04.2026

Gemeindeversammlung Do 11.12.2025

Eidg. und Kant. Abstimmungen So 08.03.2026

Anlässe

Weihnachtsbaumverkauf Sa 20.12.2025  
Neujahrsapéro Fr 02.01.2026  
MUGA Fr 17.04.2026 – So 19.04.2026

Sonderöffnungszeiten Gemeinde

Mi 24.12.2025 bis und mit Fr 02.01.2026 geschlossen  
Fr 03.04.2026 geschlossen  
Mo 06.04.2026 geschlossen

winter25

Ausgabe: Nr. 08 | 2025

Auflage: 1000 Exemplare

Herausgeber:  
Gemeindeverwaltung Fulenbach  
Innere Weid 1, 4629 Fulenbach

Layout:  
Monika Aerni, Grafikladen,  
Fulenbach, [www.grafikladen.ch](http://www.grafikladen.ch)

Druck:  
Grico-Druck AG, Welschenrohr  
[www.gricodruck.ch](http://www.gricodruck.ch)

editorial



Für ein starkes und lebenswertes Fulenbach

Mein Name ist Christian Nyfeler. Seit 15 Jahren lebe ich mit meiner Familie in Fulenbach – und seit über acht Jahren engagiere ich mich mit Herzblut im Gemeinderat (Ressort Versorgung), sowie als Präsident der Anlagen-, Landschaft- und Versorgungskommission (ALV).

Fulenbach bedeutet für mich Bodenständigkeit, Offenheit und den festen Glauben, dass gute Entscheidungen nur im Dialog entstehen. Darum suche ich stets das Gespräch – ob zu Infrastruktur, Lebensqualität oder dem Miteinander im Dorf. **«Zukunft entsteht nicht von allein: Wir müssen sie gemeinsam gestalten.»** Für mich heisst das: Verantwortung übernehmen, Ideen anstossen und Chancen nutzen.

In der nächsten Legislatur will ich meine Erfahrung und meine Verbundenheit zu unserer Gemeinde einsetzen um Fulenbach noch lebenswerter zu machen – mit einer starken Gemeinschaft, einer modernen, zukunftsfähigen Infrastruktur sowie einem offenen Ohr für alle Anliegen. Gemeinsam können wir viel bewegen – **packen wir's an!**

Ihr Gemeinderat, Christian Nyfeler

«Liebes Tagebuch ...»

So sieht ein typischer Tag einer Schülerin und eines Schülers der 6. Klasse aus – festgehalten in einer Art Tagebuch, das ihren Schulalltag beschreibt. **Seite 3**

fulenbacher



Neuer Gemeinderat

Per Legislaturwechsel im September ist auch der Gemeinderat neu zusammengestellt. Der Gemeinderat führt die Exekutive unserer Gemeinde mit den Ressorts gemäss den zugeteilten Verantwortlichkeiten. Es sind dies:

BLUM THOMAS (bisher)  
Gemeindepräsident  
und Ressort Präsidiales

BLASER HANSJÖRG (neu)  
Ressort Bau & Planung,  
Stv. Versorgung

GAGLIANO VINCENZO (bisher)  
Ressort Finanzen & Kultur,  
Stv. Bildung

JÄGGI REGULA (bisher)  
Ressort Soziales,  
Stv. Sicherheit, Umwelt & Forst

MÜLLER NICOLO (neu)  
Ressort Bildung,  
Stv. Finanzen & Kultur

NYFELER CHRISTIAN (bisher)  
Ressort Versorgung,  
Stv. Bau & Planung

WYSS ROLAND (bisher)  
Vizepräsident und Ressort Sicherheit,  
Umwelt & Forst, Stv. Soziales



Foto: Corinne Schärer/Gemeinde Fulenbach

Mit diesen sieben Mitgliedern ist der Gemeinderat für die Amtsperiode gut aufgestellt. Wir freuen uns auf eine dynamische und engagierte Legislatur mit frischen Impulsen in allen Ressorts – vom Bauwesen über Umwelt- und Sozialpolitik bis hin zu Bildung, Kultur und Finanzen.

Ihr Fulenbacher Gemeinderat

## Ein Tag im Leben einer Schülerin/eines Schülers in der 6. Klasse, geschrieben von einer Mitschülerin/einem Mitschüler.

### Schülerin

Es ist ein normaler Donnerstag. Mein Wecker weckt mich um 06:30 Uhr. Zum Frühstück esse ich manchmal Toast mit Schokolade. Danach mache ich mich parat für die Schule. Zur Schule fahre ich meistens mit meinem Trottinett. In der Schule angekommen, warten auch schon meine Freundinnen auf mich.

Heute haben wir eine NMG-Doppelstunde. Danach noch Französisch und eine Doppelstunde Deutsch. Meine Lieblingsfächer sind Mathematik, weil man immer etwas Neues lernt. Zeichnen mag ich auch, weil ich meine Gedanken zeichnen kann. Oder Sport, weil ich generell gerne turne. Alle anderen Fächer mag ich nicht so gerne. Nach der Schule gehe ich nach Hause und dort gibt es schon Mittagessen. Mein Lieblingsessen ist Pancakes. Aber ich weiss nie, was es gibt, weil es eine Überraschung wird. Meistens gibt es Gemüse, weil wir eine ziemlich gesunde Familie sind.

Manchmal habe ich nachmittags nochmal Schule. Weil heute Donnerstag ist, steht das Lernatelier auf dem Plan. Dort müssen wir Aufträge in allen möglichen Fächern lösen. Um 15:05 Uhr ist die Schule für all diejenigen, die nicht in den Religionsunterricht gehen, aus. Da ich aber den Unterricht besuche, muss ich bis 16:05 Uhr bleiben. Nach der Schule lerne ich ein, zwei, manchmal sogar auch drei Stunden. Wenn ich fertig gelernt habe, ärgere ich meinen Bruder oder spiele Fortnite. Manchmal gucke ich auch Serien oder Filme. Meine Lieblingsserie ist «Outer Banks», weil die Charaktere cool sind. Meine Lieblingsfilme sind «The greatest Showman» und «Pocahontas», wegen den Liedern und Tieren, die darin vorkommen.

Jugi, Waldhorn spielen, Singen, Tanzen und Turnen sind ebenso meine Hobbys. Besonders interessiere ich mich für Musik und Sport. Ich habe einen Bruder, der jetzt in der 8. Klasse ist und sehr nerven kann, wenn er will. Dafür nerven meine Katzen nicht. Sie heissen Nala, Baghira und James. Später möchte ich Kindergärtnerin werden. Ich liebe es, mit Kindern zu spielen.

Am Abend gucke ich meistens YouTube auf dem Fernseher im Schlafzimmer meiner Eltern, weil ich es dort bequemer finde als auf dem Sofa im Wohnzimmer. Oft kommt mein Kater Baghira und macht sich im Bett breit. Danach bade ich und putze meine Zähne. Abends spiele ich ebenfalls gerne Fortnite oder gucke YouTube. Auf YouTube schaue ich am liebsten eine Ärzteserie. Es ist interessant zuzuschauen, wie Ärzte Menschen helfen. Dann mache ich eine Wasserflasche mit Wasser bereit, falls ich nachts Durst kriege. Anschliessend gehe ich schlafen.

### Schüler

Es ist Montag: Ich habe einen Alptraum, aber zum Glück weckt mich meine Katze Nala mit einem Biss ins Ohr. Gut, dass es nicht blutet! Jetzt klingelt auch schon mein Wecker. Ich gehe verpennt die Treppe hinunter. Da ich am Morgen nie Hunger habe, esse ich auch fast nie Frühstück. Um ca. 07:15 Uhr fahre ich mit dem Trottinett in die Schule. Plötzlich sehe ich auf dem Weg meine Freunde. Ich spreche mit ihnen über den schwierigen Mathetest, den wir heute Morgen schreiben werden. Obwohl ich lieber abgemacht hätte, habe ich viel auf diesen Test gelernt. Zum Glück starten wir mit NMG. Meine Lieblingsfächer sind NMG, Mathe und Sport. Französisch mag ich gar nicht, Fremdsprachen liegen mir einfach nicht. Zum Schluss haben wir noch Deutsch. Das finde ich ein cooles Fach, weil ich denke, dass ich nicht schlecht darin bin.

Auf dem Nachhauseweg rede ich mit meinen Freunden über meine Hobbys. Ich spiele in meiner Freizeit Posaune, gehe in die Jugi und in die Pfadi. Ich spiele auch in der Jugendmusik. Ich mag es, ein Instrument zu spielen, weil man dann etwas mit den Händen machen kann. Wenn ich erwachsen bin, möchte ich auch etwas Handwerkliches arbeiten, weil ich nicht gut stillsitzen kann. Ich könnte mir vorstellen, Landmaschinenmechaniker zu werden. Ich denke, das würde mir mega viel Spass machen.

Am Mittag kocht immer meine Mutter. Sie kocht sehr lecker, aber meine Oma kann am besten kochen. Mein Lieblingsessen ist Lasagne. Wenn ich dann noch Zeit habe, bin ich am Handy. Ich antworte dann meinen Kollegen oder game. Mein Lieblingsgame ist Brawl Stars. Um ca. 13:20 Uhr laufe ich dann wieder zur Schule. Am Nachmittag haben wir Sport und dann Musik. Wenn wir im Sport Ballspiele machen, muss ich immer aufpassen, dass ich nicht zu fest werfe. Vor allem auf die Mädchen muss ich Rücksicht nehmen, das habe ich mir angewöhnt. Eigentlich würde ich aber schon gerne so spielen, dass ich so richtig fest werfen könnte. In meiner Freizeit gehe ich am Nachmittag in die Jugi. Gerade üben wir für den Jugitag. Das ist recht anspruchsvoll. Für einen Jugitag muss man über einen Monat üben. Man muss drei verschiedene Parcours den bewertenden Experten vorzeigen und gegen andere Mannschaften antreten.

Den Abend verbringe ich meistens mit der Familie. Oft schauen wir dann gemeinsam einen Film. Weil meine kleinen Brüder noch klein sind, muss ich Kinderfilme mit ihnen schauen. Das nervt mich ziemlich, aber ich mache es trotzdem mit. Wenn ich frei wählen könnte, würde ich lieber Avengers schauen. Am Schluss des Tages schlafe ich wieder mit meiner Katze im Bett ein. Beim Einschlafen denke ich, was für ein spannender Tag es doch war.

### Redaktionsteam Schule

Stilrichtung. **Anmeldungen bitte bis Ende Januar 2026 an Monika Aerni, post@aerniformat.ch.**

Das Ausstellungskonzept entsteht derzeit Schritt für Schritt – und verspricht eine vielfältige, überraschende und inspirierende Präsentation. Sobald es bereit ist, stellen wir es allen Interessierten vor und gestalten daraus gemeinsam die finale Kunstaussstellung. Die Ausstellung ist als ergänzender Programmpunkt zum grossen Jubiläumsfest gedacht – und soll dennoch ein kreativer Höhepunkt werden, der Fulenbachs 800 Jahre bereichert und sichtbar macht.

**Monika Aerni**  
Vertreterin der Fulenbacher «Kunstszene»

## Fulenbach ruft seine kreativen Köpfe!

**Zum 800-jährigen Jubiläum im Juni 2026 möchten wir die vielfältige Kunstszene Fulenbachs sichtbar machen.**

Unsere Gemeinde zählt aussergewöhnlich viele Künstlerinnen und Künstler – und vielleicht sind in den letzten Jahren weitere Kreative dazugezogen, die wir ebenfalls herzlich einladen, ihre Arbeiten zu

zeigen. Auch Nachwuchskünstlerinnen und Nachwuchskünstler sind ausdrücklich willkommen.

Wir möchten einen Überblick über die künstlerische Vielfalt erhalten und eine inspirierende Ausstellung zusammenstellen. Daher freuen wir uns über eure Anmeldung mit dem Vermerk «Ich bin interessiert» sowie einem Foto oder Bild eurer

## 90 Jahre Radfahrerverein Fulenbach

**Mit dem Ziel, den Radsport und die Jugend zu fördern, wurde im Jahre 1935 der Radfahrerverein Fulenbach (RVF) gegründet.**

Der Verein legt grossen Wert auf Kameradschaft und Spass am gemeinsamen Velofahren. Neben sportlichen Aktivitäten wie Ausfahrten, Quizradtour und Slow Up kommt auch das gemütliche Beisammensein nicht zu kurz.

Das 1997 eingeweihte Clubhaus bietet die beste Voraussetzung: Es bietet Platz für 85 Personen und kann gemietet werden. Zudem verfügt der Verein über ein grosses Lager an Festmaterial zur Vermietung. Jährlich findet ein Vereinsausflug mit Partner und Kinder statt.

Das abwechslungsreiche Jahresprogramm wird abgerundet durch diverse Aktivitäten.

**Probiere es aus. Komm unverbindlich mit auf eine Ausfahrt.** Die Radler und Präsident Urs Jäggi freuen sich auf deinen Anruf 079 394 25 65.

**Jolanda Emmenegger,**  
Radfahrerverein Fulenbach

[www.rvf.ch](http://www.rvf.ch)



Foto: Radfahrerverein Fulenbach

### Festmaterialvermietung

Unser Angebot ist reichhaltig und dient für Vereinsanlässe sowie für den privaten Gebrauch. Hier eine Auswahl unseres Inventars:

- Festbänke mit Stahlböckli, 2.5 m und 5 m ab Fr. 12.-
- Klapptische/Bänke, 2.2 m ab Fr. 10.-
- Kühlschränke, Gefrierschränke ab Fr. 30.-
- Backöfen, Steamer, Grill
- Diverse Gläser, Tassen
- Geschirr
- Lottospiel mit Jeton
- ... und vieles mehr ....

Gerne informieren wir Sie ausführlich, was wir haben und was Sie benötigen. Kontaktieren Sie Martin Jäggi – er gibt Ihnen gerne Auskunft: 062 926 28 24 / 079 434 28 24.



## Der erste Fulenbacher Wywäg – ein Highlight!

**Am 23. August 2025 fand der erste Fulenbacher Wywäg statt.**

Bei herrlichem Wetter machten sich rund 500 Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit einem Weinpass und einem Weinglas auf den Weg durch Fulenbach und liessen sich auf eine genussvolle Entdeckungsreise entführen.

An insgesamt sechs Etappenzeilen wurde je ein Schweizer Kanton

und das Gastland Italien kulinarisch und weintechnisch präsentiert. Auch Kinder waren am Wywäg herzlich willkommen und durften sich an jedem Etappenziel auf eine spielerische Aktivität freuen. Am Ende des Fulenbacher Wywägs fand beim Werkhof ein ausgelassenes Fest statt.

Die Harmoniemusikgesellschaft Fulenbach blickt sehr dankbar auf diesen Tag zurück und ist über-

wältigt von den vielen positiven Rückmeldungen aus dem Dorf.

Die Planung für den zweiten Fulenbacher Wywäg hat bereits begonnen: Er findet am 22. August 2026 statt und die Tickets sind bereits ausverkauft. Sollten Sie kein Ticket ergattert haben, freut sich die Harmoniemusikgesellschaft Fulenbach, Sie im Anschluss an den Wywäg herzlich am Fest beim Werkhof begrüssen zu dürfen.

Weitere Informationen rund um den Fulenbacher Wywäg finden Sie unter [www.weinweg-fulenbach.ch](http://www.weinweg-fulenbach.ch).

**Celina Grolimund**  
HMG Fulenbach

Samstag,  
22.08.2026



Alle Fotos: Harmoniemusikgesellschaft Fulenbach